
Zoran Petronijevic: Caro-Kann Panow-Angriff

Zoran Petronijevic: Caro-Kann Panow-Angriff



Sind Sie auf der Suche nach einem Rezept gegen die Caro-Kann-Verteidigung? Nach 1.e4 c6 2.d4 d5 macht Weiß mit dem Panow-Angriff 3.exd5 cxd5 4.c4 im Zentrum Druck. Viele Caro-Kann-Spieler fühlen sich unwohl in den Stellungsbildern, die oft an Damengambit oder Nimzoindisch erinnern. Herbert Braun hat sich die passende Eröffnungs-CD angesehen.

Varianten und Übergänge

Für sein Debüt als ChessBase-Autor hat der serbische IM Zoran Petronijevic ein interessantes Thema gefunden: Zumindest in der Großmeisterpraxis ist die zuverlässige Caro-Kann-Verteidigung nach Sizilianisch und 1...e5 inzwischen die beliebteste Antwort auf 1.e4. In elektronischen Schachbüchern kam das Thema bisher jedoch so gut wie gar nicht vor. Der genaue Themenumfang der im Herbst 2004 erschienenen CD-ROM steht erst im Kleingedruckten: Es geht um die Abspiele unter B13 und B14, das ist neben Panow auch die Abtauschvariante. Hier verzichtet Weiß nach dem Tauschen auf d5 auf 4.c4.

Nach den fast obligatorischen Zügen 4...Sf6 5.Sc3 hat Schwarz die Wahl zwischen drei Spielweisen:



1) **5...Sc6**, um nach 6.Sf3 den Läufer nach g4 zu entwickeln. Die wacklige Stellung in Zentrum und Damenflügel (nach Dd1-b3) führt oft zu taktischen Verwicklungen, außerdem kann der Sc6 zur Zielscheibe der vorstürmenden Damenflügelbauern werden.

2) **5...g6** ist "der Zug, den Schwarz gern spielen möchte, wenn seine Stellung gut genug wäre" (Speelman, *New Ideas in the Caro-Kann Defence*, Batsford 1992), ähnlich dem weißen g2-g3 in der Tarrasch-Verteidigung (die mit vertauschten Farben auf dem Brett steht!). Der Haken: 6.Db3 zwingt Schwarz zum (meist vorübergehenden) Opfer des Bauern d5.

3) **5...e6** ist am solidesten. Häufig geht das Spiel in Stellungen über, die die Theorie unter Damengambit oder Nimzoindisch einordnet. Hier zeigt sich am deutlichsten, wie unglücklich der stur nach ECO-Code gerichtete Ansatz Petronijevics ist: Nach nahe liegenden Zügen wie 6...Lb4 7.Ld3 dxc4 8.Lxc4 ordnet die ECO die Stellung unter Nimzoindisch ein (Rubinstein-Variante, E54), 6...Le7 7.cxd5 Sxd5 8.Ld3 Sc6 führt ins Damengambit (Verbesserte Tarrasch-Variante, D42). Eine kleine statistische Auswertung zeigt, dass nicht einmal drei Viertel der Partien, in denen die Panow-Grundstellung erreicht wurde, unter B13 (Abtauschvariante, Panow mit 5...Sc6) und B14 (Panow mit 5...g6 und 5...e6) eingeordnet sind und damit nicht auf der CD-ROM behandelt werden. Außer Tarrasch-Verteidigung und Nimzoindisch ging das Spiel manchmal auch in andere Spielarten des Damengambits, in Damenindisch, symmetrisches Englisch, Sizilianisch (mit 2.c3) und sogar Königsindisch über.

Den Spieler, der am Brett den richtigen Plan finden muss, interessieren solche Kategorisierungen nicht. Statt der Abtauschvariante, die mit dem Panow-Angriff außer dem dritten Zug recht wenig gemein hat, hätten eher diese Übergänge auf die CD gehört. Sinnvoller wäre auch die thematisch mit Panow verwandte Steiner-Variante (2.c4) gewesen.

Abtauschvariante

Immerhin zeigt Petronijevic, dass die Abtauschvariante keineswegs so harmlos ist, wie man sie üblicherweise einschätzt. Hier stellt sich Weiß meist mit Ld3, Lf4, c3, Sf3, Sbd2 und 0-0 auf. Mit Zügen wie Sf3-e5 und f2-f4-f5 entfaltet der Anziehende Initiative am Königsflügel, oft sorgt er zuvor mit Dd1-b3 für Irritationen am Damenflügel. Ein Beispiel ist Fischer–Petrosjan, 1970: Nach **1.e4 c6 2.d4 d5 3.exd5 cxd5 4.Ld3 Sc6 5.c3 Sf6 6.Lf4 Lg4 7.Db3 Sa5 8.Da4+ Ld7 9.Dc2 e6 10.Sf3 Db6 11.a4** (damals eine Neuerung, mit der Weiß Läufertausch verhindert) **11...Tc8 12.Sbd2 Sc6 13.Db1!** stand Weiß etwas besser.



Petrosjan zog **13...Sh5**, doch mit (besser war 13...g6) **14.Le3 h6 15.Se5 Sf6 16.h3 Ld6 17.0-0 Kf8?! (17...0-0) 18.f4 Le8 19.Lf2! Dc7 20.Lh4 Sg8 21.f5!** brachte Weiß einen siegreichen Angriff auf den Weg (1–0 /39).

Partie nachspielen

Aufbau der CD

In der Einleitung erklärt Petronijevic, dass er sich weniger für konkrete Varianten interessiert, die sich ständig verändern, sondern eher für die zugrunde liegenden Pläne. In der Eröffnungsliteratur bedeutet das meist, dass der Autor zu schlecht bezahlt wurde, um sich ernsthaft Analysearbeit zu machen, und sich deshalb auf allgemeine Banalitäten beschränkt. Glücklicherweise gilt das nicht für die vorliegende Arbeit. Petronijevic gliedert das Material in 142 Schlüsselstellungen, die sich auf zwei (je eine für B13 und B14) etwas unübersichtliche Seiten voller Diagramme verteilen. Bei jedem einzelnen dieser Abspiele erläutert er die gegenseitigen Ideen und stellt die wichtigsten Züge in Diagrammen vor; relevante Partien und der detaillierte Eröffnungsschlüssel sind verlinkt.

Der Autor bleibt objektiv und lässt keine Vorliebe für eine Farbe erkennen (wobei ihm sicherlich geholfen hat, dass er diese Eröffnung offenbar selbst nicht spielt). Eine kurze wertende Zusammenfassung ("In den hier behandelten Stellungen hat Schwarz Ausgleich") schließt die Kapitel ab. Ein stichprobenartiger Vergleich mit seither gespielten Partien auf höchster Ebene stützt Petronijevics Einschätzungen bei den jeweiligen Varianten:

1.e4 c6 2.d4 d5 3.exd5 cxd5 4.c4 Sf6 5.Sc3 Sc6 6.Lg5 dxc4 7.Lxc4!? (statt 7.d5) wurde kürzlich bei der russischen Meisterschaft in Grischuk–Barejew diskutiert. Schwarz verspeiste den Gambitbauern mit **7...Dxd4** (nicht besser ist **7...Sxd4 8.Sf3 8.Dxd4 Sxd4 9.0-0-0 e5 10.f4**



Weiß unterminiert den Se5 und steht besser. Grischuk erreichte nach **10...Lg4 11.Sf3 Sxf3 12.gxf3 Lxf3 13.fxe5 Lxh1 14.exf6 Tc8 15.Te1+** Vorteil und gewann nach 55 Zügen.

Partie nachspielen

In Filippov–Sakajew (Moskau 2005) geschah **5...e6 6.Sf3 Sc6 7.Lg5 Le7 8.c5 h6 9.Lf4.**



"Die Diagrammstellung wurde immer noch nicht gründlich genug untersucht, obwohl sie seit 1996 bekannt ist." Glücklicherweise speist Petronijevic den Leser nicht oft mit einem ratlosen Achselzucken ab. Nach **9...Se4 10.Lb5** wich Sakajew mit **10...Ld7** von der Stammpartie Kasparow–Anand, Amsterdam 1996 ab (wo **10...Sxc3** geschah; Petronijevic liefert die Partie mit ausführlichen Kommentaren). Nach **11.0-0 0-0 12.Te1 Sg5 13.Se5 Sxe5 14.Lxe5 Lxb5 15.Sxb5 Se4 16.f3 Sf6 17.b4 a6 18.Sd6** war von schwarzem Gegenspiel nicht viel zu sehen (1–0/52).

Partie nachspielen

Ergänzend zu den Analysen der einzelnen Abspiele finden sich ein geschichtlicher Überblick sowie – wiederum aufgeteilt auf B13 und B14 – zwei "Einleitung" genannte Überblicke über die verschiedenen Bauernformationen. Die Erläuterungen dazu sind recht allgemein, den Bezug zu den Varianten, in denen sie entstehen können, muss der Leser über die verlinkten Parteien herstellen.

Fazit

Petronijevic hat über 700 Partien nonverbal kommentiert, etwa 50 Modellpartien sind ausgiebiger besprochen; dazu finden sich auf der 25 Euro teuren CD noch über 300 von anderen Autoren erläuterte Partien sowie etwa 25.000 unkommentierte Spiele. Außer dem üblichen detaillierten Eröffnungsschlüssel hat der Autor auch eine Datenbank mit Trainingsfragen erstellt. Eine große Hilfe für das strategische Verständnis ist sie allerdings nicht – abgefragt werden taktische Wendungen, die teils trivial, teils ziemlich knackig sind.

Der Autor behandelt sein Thema überzeugend – der eilige Leser findet sich schnell zurecht, wer tiefer bohren will, bekommt mit den zahlreichen kommentierten Partien jede Menge Material dafür in die Hand. Schade ist nur, dass er dieses Thema allzu schematisch eingrenzt. (Herbert Braun)

Informationen zum Autor:

Herbert Braun

Weiterführende Bücher über Caro Kann

in Partnerschaft mit **amazon.de** **SUCHE** **LOS**
Alle Produkte

 <p>Die große Schachschule: ... Jonathan Carlstedt... Nur: EUR 19,95 Top-Preis: EUR 13,99 Jetzt kaufen</p>	 <p>B17. Karo-Kan. Caro-Kann... Anatolij Karpov Top-Preis: EUR 25,00 Jetzt kaufen</p>	 <p>Caro-Kann-Verteidigung -... Anatoli Karpow, Al... Top-Preis: EUR 7,12 Jetzt kaufen</p>
 <p>Caro-Kann-Verteidigung S... A.Konstantinopol/A... Top-Preis: EUR 6,97 Jetzt kaufen</p>	 <p>Caro-Kann Geheimnisse Joe Gallagher Nur: EUR 19,95 Top-Preis: EUR 19,95 Jetzt kaufen</p>	 <p>EuroChess Eröffnungsbibli... Jovanka Houska Top-Preis: EUR 20,94 Jetzt kaufen</p>
 <p>Caro-Kann Jovanka Houska Top-Preis: EUR 21,95 Jetzt kaufen</p>	 <p>Eröffnungsreihe STARTING... Martin Stamer, Joe... Top-Preis: EUR 16,04 Jetzt kaufen</p>	 <p>Handbuch der Schach-Eröf... Rolf Schwarz Top-Preis: EUR 7,00 Jetzt kaufen</p>

[Bücher](#) | [Musik](#) | [DVD](#) | [Video](#) | [Software](#) | [Elektronik & Foto](#) | [Computer & Videospiele](#) | [Sicherheit](#) | [Zahlungsoptionen](#) | [Partnerprogramm](#) | [Amazon.de](#) | [Information](#)